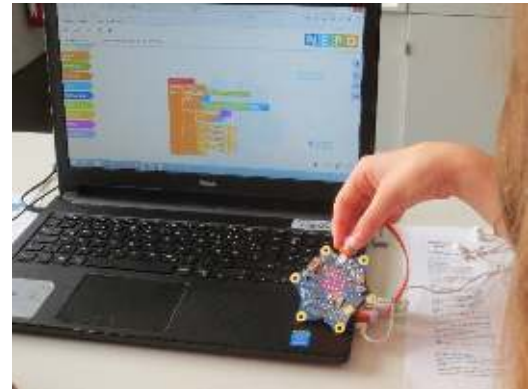


## Coding Day am Gymnasium Ottobrunn

120 Schülerinnen und Schüler programmieren begeistert technische Anwendungen

Coding (Programmieren) bietet den heranwachsenden Generationen das große Potenzial, technologisches Wissen aufzubauen und auch die digitale Welt kreativ mitzugestalten. Begeisterung für das Programmieren konnte man am 25.7.17 am Gymnasium Ottobrunn verspüren. Alle 120 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 waren in einem von drei verschiedenen Workshops aktiv: Calliope, Scratch oder Bau einer Moodlamp.



Calliope ist ein speziell für Kinder und Jugendliche entwickelter „Microcontroller“, der neben einem Computerprozessor verschiedene Sensoren (Taster, Kompass, Bewegungs-, Helligkeitssensor, ...) und Ausgabemöglichkeiten (Lämpchen, Lautsprecher, ...) hat. Mit ihm haben die 7.-Klässler unterschiedlichste Projekte wie eine Temperaturmessstation, einen digitalen Würfel, eine Alarmanlage und vieles mehr umgesetzt. Mit Scratch, einer visuellen Programmiersprache die durch Figuren, Szenen und Audio-Bibliotheken das kreative Arbeiten stark unterstützt, wurden zahlreiche Filme, Quiz und kleine Spiele entwickelt. Und unter der Leitung des Chaos Computer Clubs hat eine Gruppe stimmungsvolle Lampen (Moodlamp), deren Farben sich stufenlos ändern, aus einfachen elektrischen Bauteilen selbst hergestellt.



Zur Abrundung des Events erhielten alle Schülerinnen dank einer Spende der Gerda Stetter Stiftung ein T-Shirt, mit einem Motiv, das eigens aus der Klasse 7a für den Coding@go-Tag entworfen wurde.

Peter Brichzin  
Fachbetreuung Informatik

